



Wahlaufruf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag findet die Wahl zum neuen Landtag von Baden-Württemberg statt. Daher bitte ich Sie, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und so die Politik der nächsten fünf Jahre in unserem Land aktiv mitzubestimmen.

Das Wahlrecht ist ein ganz besonderes und wertvolles Gut unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung. Dies war für viele Generationen vor uns keine Selbstverständlichkeit und ist es in anderen Regionen der Welt auch heute noch nicht.

Wir sollten daher das Wahlrecht nutzen und unsere Demokratie dadurch weiter stärken. Bitte nehmen Sie an der Wahl teil und tragen Sie aktiv zu einer überzeugenden Wahlbeteiligung bei.

Dies können Sie, indem Sie am Wahlsonntag Ihre Stimme im Wahllokal abgeben oder per Briefwahl wählen. Sollten Sie per Briefwahl wählen, achten Sie bitte darauf, dass Ihr Wahlbrief rechtzeitig, spätestens am Wahlsonntag, dem 14. März 2021 um 18:00 Uhr, im Rathaus eingegangen ist. Briefwahlunterlagen können noch bis Freitag, 12.03.2021 um 18 Uhr im Rathaus beantragt werden (siehe Informationen auf Seite 3).

Ihr

Clemens Moll Bürgermeister



AUF EINEN BLICK

NOTRUFNUMMERN

Polizei	Tel. 110
Polizeiposten Vogt	Tel. 07529 / 971560
Feuerwehr	Tel. 112
Rettungsdienst Notarzt	Tel. 112
Giftnotruf	Tel. 0761 / 19240
Störungsannahme Wasser	Tel. 07528 / 920 960
Störungsannahme Strom	Tel. 0800 / 3629 477
Störungsannahme Gas	Tel. 0800 / 775 0001
Störungsannahme TeleData	
Ansprechpartner Antennennetz Amtzell:	
Frau L. Apricena	Tel. 07541 / 5007 100 oder 0800 / 5007 100 (kostenfrei) service@teledata.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Notdienst	Tel. 116117
Pflegedienste	
Pflegedienst Medias	Tel. 07520 / 5353
Sozialstation St. Martin	Tel. 07529 / 855 info@sozialstation-schlier.de
Altenheim und Kurzzeitpflege	
St. Gebhard	Tel. 07520 / 959-0
Nachbarschaftshilfe Amtzell	Tel. 07520 / 923949
Lebensräume Jung u. Alt	Tel. 07520 / 5599
St. Jakobus Behindertenhilfe	Tel. 07520 / 923754
Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH	Tel. 07520 / 95623 122 ada@stiftung-liebenau.de
Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg	Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)	
Ravensburg-Sigmaringen	Tel. 0751 999 23 970
Augenarzt	Tel. 01801 / 929346
Kinderarzt	Tel. 01801 / 929288
Zahnärzte	Tel. 01805 / 911630

APOTHEKEN

Samstag, 13. März 2021

Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag
Rochus-Apotheke Wangen, Herrenstr. 22, Tel. 07522 / 21379

Sonntag, 14. März 2021

Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag
Elisabethen-Apotheke Leutkirch, Marktstr. 23, Tel. 07561 / 3622

Zusatzdienst:

Von 11.00 Uhr – 12.00 Uhr und von 18.30 Uhr – 19.30 Uhr
Engel Apotheke Wangen, Gegenbaurstr. 21, Tel. 07522 / 912392

ABFALLENTSORGUNG

Abfuhrtermine der Restmüll- und Biotonnen:

Siehe persönlicher Abfallkalender 2021 des Landkreises!

Wertstoffannahme im Bauhof (Wertstoffhof) Winkelmühle:

Samstag, 13.03.2021 von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

1. Grüngutannahme 2021:

Die Grüngutannahmestelle der Firma Kerler GbR **auf dem Gelände der alten Graströcknung in Geiselharz** ist dieses Jahr erstmals morgen **Samstag, den 13. März 2021 von 14.00 - 16.00 Uhr** geöffnet. Die nächste Grüngutannahme findet am **Samstag, 03. April 2021 von 14.00 – 16.00 Uhr** statt.

WICHTIGE ANSPRECHPARTNER

Rathaus (Zentrale)	Tel. 07520 / 950 – 0 Fax 07520 / 950911 info@amtzell.de
Öffnungszeiten:	Mo. - Do. 8.00 – 12.00 Uhr Mi. 16.00 – 18.00 Uhr Fr. 8.00 – 12.30 Uhr
Katholische Kirche: Pfarrbüro	Tel. 07520 / 96160 Fax 07520 / 96170 pfarramt.amtzell@drs.de
Öffnungszeiten	Di. 10.00 – 11.30 Uhr Do. 16.00 – 18.00 Uhr
Pfarrer Dr. Matthias Hammele	Tel. 07520 / 96180 Matthias.Hammele@drs.de
Pfarrer Erhard Galm	Tel. 07528 / 927149
Pastoralreferentin Mirjam Schweizer	Tel. 0174 / 7964816
Gemeindeassistentin Verena Vey	Tel. 07520 / 9669066 Verena.Vey@drs.de
Evangelische Kirche:	
Pfarrerin Helena Rauch und Pfarrer Christoph Rauch	Tel. 07520 / 9203685 helena.rauch@elkw.de christoph.rauch@elkw.de
Gemeindebüro	Tel. 07522 / 2324 Fax 07522 / 5852 gemeindebuero.wangen@elkw.de
Öffnungszeiten:	Di. - Fr. 8.30 – 11.30 Uhr Do. auch 13.00 – 16.00 Uhr
Ländliches Schulzentrum:	
Schulleiterin Sara Schmucker	Tel. 07520 / 9562-0 info@schulzentrum-amtzell.de
Kindertagesstätte St. Gebhard	
Frau Veronika Göser	Tel. 07520 / 5486 info@kita-st-gebhard.de
Kindertagesstätte St. Johannes	
Frau Angelika Köhler	Tel. 07520 / 6227 stjohannes.amtzell@kiga.drs.de
Kinderkrippe Sonnenblumenhaus	
Frau Cornelia Dietenberger	Tel. 07520 / 923565 postfach@kinderkrippe-amtzell.de

BürgerMobil

Vorläufig nur angemeldete Fahrten zum Impfzentrum

Füreinander-Miteinander in Amtzell e.V.

- Café Herzraum, Tel. 07520 / 9189754, herzraum@fm-amtzell.de

- Netzwerk Alna, Tel. 07520 / 9189754

(Anrufbeantworter) alna@fm-amtzell.de

Sprech- und Öffnungszeiten: Mittwochs von 14-17:00 Uhr,
donnerstags und freitags jeweils von 8:30 Uhr-11:30 Uhr.

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amtzell

Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell

Tel.: 07520 / 950-0 (Zentrale), Fax.: 07520 / 950911

E-Mail: info@amtzell.de, Internet: www.amtzell.de

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt des amtlichen

Teils: Bürgermeister Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt

Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel. 07154 / 82 22-0, Fax 07154 / 82 22-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Tobias Pearman, E-Mail: info@duv-wagner.de

Erscheint wöchentlich freitags

Bezugsgebühr jährlich € 26,90



AUS DEM RATHAUS

Briefwahl - Unterlagen beantragen

Die Gemeinde Amtzell teilt mit, dass bis heute, Freitag, 12. März 2021, 18.00 Uhr Briefwahl beantragt werden kann.

Die Briefwahlunterlagen können heute noch bei der Gemeindeverwaltung, Zimmer Nr. 2 von 8.00 bis 18.00 Uhr abgeholt werden. Briefwahl können Sie beantragen, indem Sie die unterschriebene Wahlbenachrichtigung mitbringen. Die Wahlbenachrichtigung muss vom Wahlberechtigten persönlich unterschrieben sein. Wenn eine andere Person die Unterlagen abholt, muss diese zusätzlich auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung bevollmächtigt werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der Wahlbrief mit den gekennzeichneten Stimmzetteln spätestens am Wahlsonntag bis 18.00 Uhr wieder bei der Gemeindeverwaltung sein muss. Wenn Sie die Wahlbriefsendung in einen Briefkasten der Deutschen Post bis zur Leerung am Donnerstag vor der Wahl einwerfen, kann noch eine rechtzeitige Beförderung gewährleistet werden. Der Wahlbrief kann auch direkt am Briefkasten des Rathauses eingeworfen werden. Gemeindeverwaltung Amtzell

Hygienekonzept der Wahllokale in der Gemeinde Amtzell für die Landtagswahl am 14.03.2021

auf der Grundlage der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung – CoronaVO) (in der ab 7. März 2021 gültigen Fassung) und den Empfehlungen des Ministeriums für Soziales und Integration und des Ministeriums für Inneres, Digitalisierung und Migration und der Landeswahlleiter zu Infektionsschutzmaßnahmen bei Wahlen und Abstimmungen.

- Wahlbezirk 1, Amtzell-West, Ländl. Schulzentrum, Grundschule, Schulstr. 14
- Wahlbezirk 2, Amtzell-Ost, Ländl. Schulzentrum, Pavillon, Grundschule, Schulstr. 14
- Wahlbezirk 3, Amtzell-Land, Altes Schloss, Syrgenstein. Haslach Str. 14
- Wahlbezirk 4, Pfärrich, Schützenhaus Pfärrich, Pfärrich 2
- Wahlbezirk 900-001, Briefwahl, Rathaus Trauzimmer, Waldburger Str. 4
- Wahlbezirk 900-002, Briefwahl, Rathaus Sitzungssaal, Waldburger Str. 4

Das Wahlgebäude im Sinne dieser Regelung umfasst außer den Wahlräumen und Sitzungsräumen der Wahlausschüsse und Wahlvorstände auch alle sonstigen Räume im Gebäude, die während der Wahlzeit und der Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses öffentlich zugänglich sind.

Dieses Hygienekonzept dient der Bekämpfung der Pandemie des Virus SARS-CoV-2 (Coronavirus) zum Gesundheitsschutz der Bürgerinnen und Bürger. Zu diesem Zweck sollen Infektionsgefahren wirksam und zielgerichtet reduziert, Infektionswege nachvollziehbar gemacht und die Aufrechterhaltung der medizinischen Versorgungskapazitäten gewährleistet werden.

Allgemeine Hygienemaßnahmen:

1. Im Wahlgebäude ist es Pflicht, eine medizinische Maske (vorzugsweise zertifiziert nach DIN EN 14683:2019-10) oder einen Atemschutz, welcher die Anforderungen der Standards FFP2 (DIN EN 149:2001), KN95, N95 oder eines vergleichbaren Standards erfüllt, zu tragen.

Diese Verpflichtung besteht nicht für

1. Kinder bis zum vollendeten sechsten Lebensjahr und
2. Personen, die durch ärztliche Bescheinigung nachweisen, dass ihnen das Tragen einer Maske aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist, oder das Tragen aus sonstigen zwingenden Gründen nicht möglich oder nicht zumutbar ist.

Personen, die aus oben genannten Gründen keine medizinische Maske oder Atemschutz tragen, dürfen sich in Wahlräumen zwischen 8 Uhr und 13 Uhr und zwischen 13 Uhr und 18 Uhr und ab 18 Uhr für jeweils längstens 15 Minuten aufhalten, in Briefwahlräumen für längstens 15 Minuten.

In jedem Wahllokal sind ausreichend FFP2-Masken vorhanden, um diese bei Bedarf an die Wählerinnen und Wähler und/oder Wahlhelferinnen und Wahlhelfer auszugeben.

2. Zu anderen Personen ist stets ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten, sofern nicht die Einhaltung des Mindestabstands im Einzelfall unzumutbar, dessen Unterschreitung aus besonderen Gründen erforderlich oder durch Schutzmaßnahmen ein ausreichender Infektionsschutz gewährleistet ist. Auch im Falle einer Warteschlange vor dem Wahllokal oder im Eingangsbereich ist der Mindestabstand einzuhalten. Die anwesenden Personen achten auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand (> 1,5m) untereinander.
3. Das zum Wahllokal gehörende Gelände wird angemessen markiert. Die Zugangsregelung zum Wahllokal, die Sitzplätze, Warteschlangen und Wege werden mit Abstandsmarkierungen (> 1,5m) gekennzeichnet.
4. Die Personenzahl wird auf Grundlage der räumlichen Kapazitäten und der Regelung von Personenströmen und Warteschlangen beschränkt, damit eine Umsetzung der Abstandsregel nach 1,5 m ermöglicht wird. Im Wahlraum sollten sich daher möglichst nur Wählerinnen und Wähler entsprechend der Anzahl der Wahlkabinen sowie die Wahlhelferinnen / Wahlhelfer und weitere an der Wahl beteiligte Personen aufhalten.
5. Vor dem Betreten des Wahllokals muss sich jede Person am Wahlsonntag die Händedesinfizieren und die Hygienemaßnahmen einhalten. Vor jedem Wahllokal ist ein Desinfektionsspender aufgestellt.
6. Die Oberflächen und Gegenstände (Tische in den Wahlkabinen, Stühle, Tür- und Fensterklinken) werden regelmäßig (stündlich) von den Wahlhelferinnen und Wahlhelfern gereinigt.
7. Beachtung der Husten- und Nies-Etikette: Benutzung von Einmal-Taschentüchern auch zum Husten und Niesen; alternativ: Niesen oder Husten in die Ellenbeuge.
8. Die Stifte werden nach jedem Benutzen ausgetauscht. In jedem Wahllokal werden Vorrichtungen mit Stiften „benutzt“ und „unbenutzt“ zur Verfügung stehen. Bereitgestellte Stifte werden bereits nach einmaligem Gebrauch desinfiziert. Die Wählerinnen und Wähler werden gebeten, den eigenen Kugelschreiber mitzubringen.
9. Die Wahllokale werden regelmäßig und ausreichend gelüftet (min. alle 20 Minuten für eine Dauer von 10 Minuten stoßlüften) oder je nach Witterung, dauerhaft gelüftet.
10. Es werden Handwaschmittel und Handdesinfektionsmittel in ausreichender Menge sowie nicht wiederverwendbare Papierhandtücher oder andere gleichwertige hygienische Handtrockenvorrichtungen bereitgestellt.
11. Vor jedem Wahllokal wird eine rechtzeitige und verständliche Information über Zutritts- und Teilnahmeverbote (siehe unter Nr. 13), die Pflicht, eine medizinische Maske oder Atemschutz zu tragen, Abstandsregelungen, Reinigungsmöglichkeiten für die Hände, Datenerhebung der Wählerinnen und Wähler sowie Hygienevorgaben ausgehängt.
12. Pflicht zur Datenerhebung für Wahlbeobachter: Für Personen, die sich auf Grundlage des Öffentlichkeitsgrundsatzes im Wahlgebäude aufhalten, gilt gem. § 10 a Abs. 4 CoronaVO: Sie sind zur Bereitstellung ihrer Kontaktdaten (Vor- und Nachname, Anschrift, Datum und Zeitraum der Anwesenheit) gemäß § 6 Absatz 1 Satz 1 CoronaVO verpflichtet, der Wahlvorstand



ist zur Erhebung dieser Daten berechtigt, der Wahlvorsteher hat die gesammelten Daten dem Bürgermeister in einem verschlossenen Umschlag zu übergeben; der Bürgermeister ist zur Datenverarbeitung nach § 6 Absatz 1 Satz 1 Verpflichteter.

13. Der Zutritt zum Wahlgebäude ist Personen untersagt, die
 - a. in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 10 Tage vergangen sind,
 - b. typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Fieber, trockener Husten, Störung des Geschmacks- oder Geruchssinns, aufweisen,
 - c. entgegen § 10 a Absatz 3 Satz 1 CoronaVO keine Maske tragen, ohne dass eine Ausnahme nach Absatz 3 Satz 2 vorliegt, oder
 - d. entgegen § 10 a Absatz 4 Nummer 1 CoronaVO ganz oder teilweise nicht zur Angabe ihrer Kontaktdaten bereit sind.
14. Die Wahlhelfer werden in einer Wahlhelferschulung am 08.03.2021 und 09.03.2021 über den Arbeitsschutz und das Hygienekonzept umfassend informiert und unterrichtet, insbesondere mit Hinweis auf die durch die Corona-Pandemie bedingten Änderungen der Arbeitsabläufe und Vorgaben:
 - a. die persönliche Hygiene von Beschäftigten ist durch die Möglichkeit zur Handdesinfektion oder zum Händewaschen im Wahllokal sichergestellt; eingesetzte Utensilien werden regelmäßig von den Wahlhelfern desinfiziert,
 - b. den Wahlhelferinnen und Wahlhelfer wird eine Mund-Nasen-Bedeckung (FFP2 Maske) vor der Wahl zugesandt;
 - c. Abstandregelung von 1,5 m wird stets eingehalten;
 - d. das regelmäßige Lüften (alle 20 Minuten für eine Dauer von 10 Minuten stoßlüften)
 - e. der Platz der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer wird zusätzlich mit Schutzgläsern ausgestattet;
 - f. Personen, bei denen aufgrund ärztlicher Bescheinigung eine Erkrankung mit COVID-19 vorliegt oder aufgrund persönlicher Voraussetzungen der Einsatz zum Wahldienst nicht oder nur eingeschränkt möglich ist oder ein erhöhtes Risiko für einen schweren Verlauf einer Erkrankung mit COVID-19 vorliegt, werden nicht als Wahlhelfer eingesetzt.
15. Versammlungen vor und nach der Landtagswahl sind vor dem Wahlgebäude untersagt.

Spezielle Hinweise nach der Wahl

1. Für den Fall des Transports von Wahlgegenständen zu einem anderen Wahlbezirk nach § 41 Absatz 3a der Landeswahlordnung oder zu einem anderen Wahlbezirk oder einem Sitzungsraum eines Briefwahlvorstands nach § 37a der Kommunalwahlordnung, weil weniger als 50 Stimmen im Wahlbezirk abgegeben wurden, dürfen mehrere Personen aus verschiedenen Haushalten in einem Fahrzeug fahren. Die Personen haben einen Atemschutz, welcher die Anforderungen der Standards FFP2 (DIN EN 149:2001), KN95, N95 oder eines vergleichbaren Standards erfüllt, zu tragen.
2. Bei der Stimmenauszählung gelten die Allgemeinen Hygienemaßnahmen weiterhin. Es wird auf Mindestabstand zu allen anderen Personen (> 1,5 m), auf das Tragen einer medizinischen Schutzmaske oder Atemschutzmaske, auf eine regelmäßige Händedesinfektion sowie auf häufiges Lüften des Wahlraumes geachtet. Der Zugang von Wahlbeobachter, die der Wahlhandlung oder der Auszählung beiwohnen wollen, kann zahlenmäßig in Abhängigkeit der Raumgröße beschränkt werden.

gez. Gemeinde Amtzell, den 08.03.2021

Schulkindbetreuung in den „Großen Ferien“ 2021

Die Gemeinde Amtzell plant auch dieses Jahr wieder für Kinder ab Klasse 1 bis Klasse 4 eine Betreuung während der Großen Sommerferien im Rahmen der „Ferienakademie“ am Ländlichen Schulzentrum Amtzell.

Stattfinden kann die Betreuung allerdings **nur, wenn es die dann geltenden Corona-Regelungen zulassen**, wir bitten dies unbedingt zu beachten!

Anmelden können Sie Ihr/e Kind/er für **voraussichtlich** folgende Betreuungswochen:

- 02.08. - 06.08.2021, jeweils von 7.30 Uhr - 14.00 Uhr
- 09.08. - 13.08.2021, jeweils von 7.30 Uhr - 14.00 Uhr
- 16.08. - 20.08.2021, jeweils von 7.30 Uhr - 14.00 Uhr
- 23.08. - 27.08.2021, jeweils von 7.30 Uhr - 14.00 Uhr
- 30.08. - 03.09.2021, jeweils von 7.30 Uhr - 14.00 Uhr
- 06.09. - 10.09.2021, jeweils von 7.30 Uhr - 14.00 Uhr

ACHTUNG !!! Diese Anmeldung ist eine **verbindliche Anmeldung (sofern die Betreuung mit den dann geltenden Corona-Regelungen stattfinden kann)**. Da es für Verwaltung und Schule ein großer Aufwand ist Betreuungspersonal, Räumlichkeiten usw. zu organisieren, benötigen wir frühzeitig eine verbindliche Anmeldung. Voraussetzung ist wieder, dass mindestens 7 Kinder für den jeweiligen Betreuungszeitraum verbindlich angemeldet werden.

Nur dann finden die Betreuungswochen auch tatsächlich statt. Die Betreuung pro Woche mit Mittagessen kostet 65,00 €. Buchbar sind nur ganze Wochen. Wenn Ihr Kind Interesse hat, seine Ferien in der Ferienakademie zu verbringen, um dort mit anderen an Spielen und an Aktionen teilzunehmen, dann lassen Sie uns Ihre verbindliche Anmeldung bis **spätestens Sonntag, 28. März 2021** zukommen, damit wir die Betreuung entsprechend planen und vorbereiten können.

Nach dem Anmeldeschluss am 28.03.2021 werden wir Ihnen bis Mitte April eine Rückmeldung geben, welche Wochen zustande gekommen sind, so dass Sie ebenfalls verbindlich planen können. Anmeldeformulare für die Anmeldung Ihres Kindes/Ihrer Kinder für das Betreuungsangebot erhalten Sie im Rathaus Amtzell, Zi. 11, Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell oder auf der Homepage der Gemeinde Amtzell.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Jessica Müller (Tel.: 07520/950-23) wenden.

Betreuungsangebot für Amtzeller Kitakinder in den Sommerferien 2021

In den Kitasommerferien ist eine Betreuung für die Amtzeller Kitakinder geplant, diese findet in der Kita St. Gebhard statt und wird von externen Betreuungskräften durchgeführt.

Teilnehmen können Kinder, die bereits 3 Jahre alt sind und keine Windeln mehr benötigen. Die Betreuung ist in der Zeit von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr und kostet 60 € pro Woche. Buchbar sind nur ganze Wochen.

Stattfinden kann die Betreuung allerdings **nur, wenn es die dann geltenden Corona-Regelungen zulassen**, wir bitten dies unbedingt zu beachten!

Anmelden können Sie Ihr/e Kind/er für **voraussichtlich** folgende Betreuungswochen:

- 09.08. – 13.08.2021
- 16.08. – 20.08.2021
- 23.08. – 27.08.2021

ACHTUNG !!! Diese Anmeldung ist in diesem Jahr bereits eine **verbindliche Anmeldung (sofern die Betreuung mit den dann geltenden Corona-Regelungen stattfinden kann)**. Da es für Verwaltung und Kita ein großer Aufwand ist Betreuungspersonal, Räumlichkeiten usw. zu organisieren, benötigen wir frühzeitig eine verbindliche Anmeldung. Voraussetzung ist wieder, dass mindestens 7 Kinder für den jeweiligen Betreuungszeitraum verbindlich angemeldet werden. Nur dann finden die Betreuungswochen auch tatsächlich statt.



Wenn Sie dringenden Bedarf haben, Ihr Kind in den Ferienwochen betreuen zu lassen, dann lassen Sie uns Ihre verbindliche Anmeldung bis **spätestens Sonntag, 28. März 2021** zukommen, damit wir die Betreuung entsprechend planen und vorbereiten können. Nach dem Anmeldeschluss am 28.03.2021 werden wir Ihnen bis Mitte April eine Rückmeldung geben, welche Wochen zustande gekommen sind, so dass Sie ebenfalls verbindlich planen können. Anmeldeformulare für die Anmeldung Ihres Kindes/Ihrer Kinder für das Betreuungsangebot erhalten Sie im Rathaus Amtzell, Zi. 11, Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell oder auf der Homepage der Gemeinde Amtzell.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Jessica Müller (Tel.: 07520/950-23) wenden.

Herzlichen Glückwunsch!

Der „Guide Michelin“ hat dem Restaurant Schattbuch erneut einen Stern verliehen und dies bereits zum fünften Mal in Folge. Laut „Michelin“ bedeutet ein Stern: Produkte von ausgesuchter Qualität, unverkennbare Finesse auf dem Teller, auf den Punkt gebrachter Geschmack, ein konstant hohes Niveau bei der Zubereitung.

Auch in Zeiten der Pandemie sind die Gastronomen, sofern es die Lage zulässt, mit ungebrochenem Engagement und Ideenreichtum für ihre Gäste da und bleiben ihrem Anspruch auf niveauvolle Küche treu.

Wir gratulieren dem gesamten Team des Restaurants Schattbuch zu der erneuten großartigen Auszeichnung in dieser besonderen schwierigen Zeit.

Clemens Moll,
Bürgermeister

Gemeinde Amtzell Landkreis Ravensburg



Amtzell
Bärenstark.

Die Gemeinde Amtzell sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Ländliche Schulzentrum Amtzell

eine Reinigungskraft (m/w/d).

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 11,5 Stunden. Die Reinigungsarbeiten müssen montags, mittwochs und freitags jeweils am Nachmittag durchgeführt werden.

Zu den 11,5 Stunden kommen befristet bis zum 30.04.2021 nochmals 4 Stunden wöchentlich hinzu.

Urlaubs- und Krankheitsvertretungszeiten sind bei Bedarf zu erbringen.

Die grundsätzliche Bereitschaft, bei Bedarf auch evtl. zu anderen Zeiten oder in den Ferien zu arbeiten, wird vorausgesetzt. Die Entlohnung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sorgfältiges und selbstständiges Arbeiten erwarten wir für diese Tätigkeit. Erfahrungen im Bereich der Gebäudereinigung sind erwünscht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens 28.03.2021 an das Bürgermeisteramt Amtzell, Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell oder die Bewerbung als pdf-Datei per Mail an bewerbung@amtzell.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Jessica Müller gerne unter Tel. 07520/950-23 zur Verfügung.

Gemeinde Amtzell Landkreis Ravensburg



Amtzell
Bärenstark.

Die Gemeinde Amtzell bietet zum 1. Oktober 2021 einen

Studienplatz

im Rahmen des dualen Studienganges

„Soziale Arbeit in Bildung und Beruf“

am Ländlichen Schulzentrum Amtzell an.

Aufgabenschwerpunkte sind die Schulsozialarbeit am Schulzentrum sowie die Organisation und Durchführung der Ferienbetreuung und Begleitung des Schülercafés.

Die Theorie- und Praxisphasen wechseln in dreimonatigem Rhythmus zwischen der Dualen Hochschule in Villingen – Schwenningen und dem Ländlichen Schulzentrum. Das dreijährige Studium endet mit dem akademischen Grad „Bachelor of Arts“.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Voraussetzungen sind der Abschluss der Fachhochschulreife oder das allgemeine Abitur. Ideal wäre es, wenn Sie bereits Erfahrungen im sozialen Bereich sammeln konnten.

Sind sie aufgeschlossen, verantwortungsbewusst, teamfähig und motiviert sich in die Arbeit mit jungen Menschen einzubringen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Damit Sie vorab schon Einblicke in die zu organisierende Ferienbetreuung erhalten, gibt es die Möglichkeit, bereits vor Beginn des Studiums (in den Sommerferien 2021) die Ferienbetreuung zusammen mit weiteren Betreuer/innen zu leiten und zu organisieren.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 31.03.2021 an: Bürgermeisteramt Amtzell, Waldburger Straße 4, 88279 Amtzell. Gern auch per Mail an: bewerbung@amtzell.de
Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Jessica Müller (Tel. 07520/950-23) oder Schulsozialarbeiter Rudi Schmid-Geiger (Tel. 07520/956221) gerne zur Verfügung.

Gemeinde Amtzell Landkreis Ravensburg



Amtzell
Bärenstark.

Die Gemeinde Amtzell sucht für die Kinderkrippe Sonnenblumenhaus eine

Pädagogische Fachkraft nach § 7 KitaG als flexible Urlaubs- und Krankheitsvertretung

Die Kinderkrippe Sonnenblumenhaus wurde im September 2013 in einem modernen Neubau eröffnet. In den vier Gruppen werden Kinder ab 12 Monaten bis zu drei Jahren betreut.

Sind Sie eine flexible, verantwortungsvolle, zuverlässige und teamfähige Fachkraft, die Freude an der Arbeit mit Kleinkindern hat? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Wir bieten Ihnen einen interessanten, vielseitigen Arbeitsplatz sowie eine Bezahlung nach TVöD SuE.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an das Bürgermeisteramt Amtzell, Waldburger Straße 4, 88279 Amtzell oder per Mail (pdf-Datei) an jessica.mueller@amtzell.de.

Haben Sie noch Fragen? Für Auskünfte stehen Ihnen die Leiterin der Kinderkrippe Sonnenblumenhaus, Frau Cornelia Dietenberger (Tel. 07520/923565), und Hauptamtsleiter Christoph Liebmann (Tel. 07520/950-24) gerne zur Verfügung.



BAUERNMARKT



Bauernmarkt - jeden Samstag von 8.30 - 12.00 Uhr auf dem Cosner Platz

• **Schäferhof Broger (außer am 1. und 3. Samstag im Monat)**

Lammfleisch auf Bestellung, Lammwurst, Apfel, Honig, Brot von Bäckerei Denzel (Vogt) und Dinnette

• **Fam. Gehweiler**

Äpfel, Birnen, Kartoffeln, Eier, Marmelade, Apfelsaft, Schnäpse und saisonale Früchte

FUNDBÜRO



Folgende Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben und können in Zimmer Nr. 2 bei Frau Brendle abgeholt werden:

- Torwarthandschuhe (im Bereich vom alten Sportplatz)
- Kette in Silber mit Anhänger (beim Erntedankgottesdienst)
- Handy (Wald Niemandsfreund in Richtung Karsee)
- Parka (Bushaltestelle Wagener Str.)
- Kindermütze grau mit Tiermuster (unbekannt)
- diverse Kleidungsstücke (Skaterplatz)
- ein Paar schwarze Handschuhe (Singenberg / Höhe Kohlöffel)
- ein Plüsch-Bienchen (Buchwald)
- ein Handy (Ibele / Unteribele)
- div. Brillen (Netto Geiselharz)
- Skibrille (Singenberg)
- Kleine Geldbörse (im Hof vom Autohaus Fimpel)
- Geldschein (Pfärricher Str. Höhe Metzgerei Rädler)

Folgende Schlüssel wurden gefunden:

- Einzelner Schlüssel mit Comicfigur Anghänger und Schlüsselband (Fundort nicht bekannt)
- Zwei Schlüssel mit Anhänger (Parkplatz Kindergrippe)
- Zwei kleine Schlüssel mit Schlüsselband (Pfärrich / Pfärricher Steige)
- Ein einzelner Schlüssel (Wagener Straße in der Nähe vom Spielplatz)
- Ein Transponder mit Anhängern
- Schlüssel mit einem kleinen Mäppchen u. Anhängern (Netto Geiselharz)

Folgende Fahrräder wurden gefunden:

- Fahrrad rot mit Körbchen (Haslacher Straße)
- Fahrrad orange (Schulgelände)

VERSCHENKBÖRSE

Wer brauchbare Gegenstände hat, kann dies im Rathaus **Frau Kränzle/Frau Stark** telefonisch unter **07520/950-11** oder schriftlich mitteilen.

Die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefonnummer werden dann kostenlos im Amtsblatt veröffentlicht.

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn der Gegenstand aus der Verschenkborse gestrichen werden kann. Nur so kann diese immer aktuell sein. Wenn Sie sich für einen der Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter in Verbindung.

- Wörterbücher für die Schule und DVDs, Tel. 9471991, AB
- Hamsterstall + Zubehör, Tel. 923780
- Glastisch, oval, Metallgestell, L 150 - B 70, Tel. 0157/30777197
- Matratze, gut erhalten, 90 x 180 cm, Tel. 5214
- Esszimmertisch, 1,25 x 0,80 m, ausziehbar auf 1,75 m, Kiefer furniert, Landhausstil, Wangengestell, Tel. 6183
- Glas-Bowle-Topf mit 6 Gläsern, Tel. 9248404
- Wolf Benzin-Rasenmäher, Zweitakter, Tel. 6028
- Stoffmuster an Bastler abzugeben, Tel. 6028

- Spülmaschine, Gr. 43 x 86 cm, funktionsfähig, Tel. 9145260
- 4 Schwingstühle, graues Kunstleder, Chromgestell, Tel. 920636
- Abluft-Wäschetrockner, Beko, 7 kg, guter Zustand, Tel. 6878
- Metallbett mit Lattenrost, 1,40 x 2,00 m, Tel. 6878
- Kleiderschrank, 3,00 m x 2,20 m x 0,64 m, Korpus und die 2 äußeren Schiebe-Fronttüren weiß, mittlere Schiebetür komplett verspiegelt, Tel. 9459982 oder 0174 / 6296807

RENTENINFORMATION

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert: Bis 31. März freiwillige Rentenbeiträge zahlen

Obwohl das neue Jahr schon längst begonnen hat, können in der Rentenversicherung freiwillige Beiträge für 2020 noch bis 31. März 2021 rückwirkend gezahlt werden. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Freiwillig einzahlen können zum Beispiel selbstständig Tätige, Beamtinnen und Beamte sowie Hausfrauen/-männer. Wie hoch die freiwilligen Beiträge sein sollen, bestimmt man selbst: mindestens 83,70 Euro und höchstens 1.283,40 Euro pro Monat sind zahlbar, wenn die Beiträge für 2020 gelten sollen. Höchstens 1.320,60 Euro, wenn sie für 2021 entrichtet werden. Aber auch pflichtversicherte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ab 50 können mit zusätzlichen Einzahlungen Abschläge ausgleichen und ihre Rente damit erhöhen. Wie hoch in diesem Fall die Einzahlungen sein müssen, berechnet auf Wunsch der Rentenversicherungsträger.

Für die Einzahlungen erhält man Ansprüche auf Rehabilitationsleistungen und Schutz für Hinterbliebene. Darüber hinaus erhöht man den Anspruch auf eine Altersrente und unter besonderen Voraussetzungen auch die Anwartschaft auf eine Erwerbsminderungsrente. Aber auch die Rendite der gesetzlichen Rentenversicherung kann sich sehen lassen: Für Abschlagseinzahlungen zum Beispiel in Höhe von 5.000 Euro schreibt die DRV derzeit Ansprüche von 22,12 Euro monatlich brutto gut.

Allerdings sollten Interessierte vor der Einzahlung beachten, dass man sich im Gegensatz zu vielen privaten Vorsorgeformen bei der gesetzlichen Rente das eingezahlte Kapital nicht vorzeitig wieder auszahlen lassen kann. Bei Tod besteht jedoch in der Regel für die Eheleute oder eingetragenen Lebenspartnerinnen und -partner ein Anspruch auf eine Hinterbliebenenrente. Auch Kinder im Alter unter 27 Jahren, die sich noch in Ausbildung befinden, sind durch Waisenrenten abgesichert.

Aus steuerlichen Gründen können die zusätzlichen Einzahlungen in die gesetzliche Rentenversicherung ebenfalls interessant sein. Sie können als Altersvorsorgeaufwendungen steuerlich geltend gemacht werden. Dafür muss die Rente im Alter versteuert werden. Ebenso zahlen Rentnerinnen und Rentner Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge aus den Einnahmen.

Da derzeit pandemiebedingt keine persönlichen Beratungen in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden können, sollten sich Interessierte entweder per Video beraten lassen oder sich telefonisch an die DRV wenden (Kontakt Daten unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de). Mehr Informationen rund um die freiwilligen Beiträge enthält die kostenlose Broschüre »Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile«. Die Broschüre »Flexibel in den Ruhestand« beschreibt die freiwillige Beitragszahlung für Arbeitnehmer ab 50. Weitergehende Informationen zum Thema Steuern finden Interessierte in »Versichert und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Die Broschüren können von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).



Lastschriftinzug für Abonnenten

Liebe Abonentin, lieber Abonnent,
bitte beachten Sie, dass Mitte März der Abonnementbetrag
Ihres Gemeindeblatts für 2021 abgerechnet wird.

Vielen Dank.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne melden:
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Bitte Corona-Regeln beachten:

- Ausgefüllten Zettel mit Kontaktdaten (Name, Adresse, Tel. Nr.) mitbringen (wegen Dokumentationspflicht).
- Während des Gottesdienstes gilt Maskenpflicht (medizinischer Mund-Nasen-Schutz!)
- Beachten Sie die Hinweisschilder im Eingangsbereich der Kirche.

Info zu Spendeneingängen und Spendenbescheinigungen

Liebe Gemeindemitglieder,

auf diesem Wege nochmals ein herzliches Dankeschön für Ihre zahlreichen Spenden!

Aufgrund der Pandemie sind sehr viele Spenden überwiesen worden, allerdings konnten **wegen fehlender Angabe der Postadresse** nur erschwert Spendenbescheinigungen ausgestellt werden.

Bei Spendenüberweisungen bitten wir Sie daher, **im Verwendungszweck Ihren Namen, und Ihre komplette Adresse (also Straße und PLZ mit Ort) anzugeben.**

Damit erleichtern Sie uns die Arbeit und helfen mit, dass Sie Ihre Spendenbescheinigung auch zeitnah bekommen.

Grundsätzlich gilt: Für Spenden bis zu einem Betrag von 200 Euro genügt der Kontoauszug zur Vorlage beim Finanzamt. Daher werden Spendenbescheinigungen erst ab einem Betrag von 200 Euro automatisch ausgestellt und verschickt. Sollten Sie dennoch eine Bescheinigung wünschen, bitten wir um Nachricht an die Kirchenpflege.

Wir danken für Ihre Unterstützung und bedanken uns nochmals herzlich für Ihre Spendenbereitschaft!

Gesamtkirchenpflege der Seelsorgeeinheit „An der Argen“

STANDESAMT

UNSERE JUBILARE



Wir gratulieren herzlich:

Frau Anna-Rosa Jorbauch, Am Kapellenberg 42
am 11. März zum 70. Geburtstag

Auch allen anderen Jubilaren, die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

SEELSORGEEINHEIT

„AN DER ARGEN“

Katholische Kirchengemeinden

www.se-argen.drs.de



St. Johannes & St. Mauritius, Amtzell - Mariä Geburt, Pfarrrich - St. Stephanus, Haslach - St. Clemens, Primisweiler - St. Gallus, Roggenzell - St. Felix & Regula, Schwarzenbach - Achberg: St. Michael Esseratsweiler (EW) & St. Georg Sibe-ratsweiler (SW)

Mitteilungen der Seelsorgeeinheit

Beerdigungsdienst vom 15.03. – 19.03.21

Pastoralreferentin Mirjam Schweizer

Baustellen-Gottesdienste im März

Unsere „Baustelle Kirche“ befindet sich langsam aber sicher auf der Zielgeraden. Die Fertigstellung ist für Ostern geplant. Um die Kirche wieder mit Leben zu füllen, laden wir Sie herzlich zu unseren Baustellen-Gottesdiensten an den Fastensonntagen im März jeweils um 18 Uhr ein. In den etwa halbstündigen Andachten wechseln sich Texte, Gebete und Musik ab – Gottesdienst mal anders! Die musikalische Umrahmung wird von verschiedenen kleinen Gruppierungen übernommen, von klassischer Musik über rockige Klänge bis hin zu jazzigen Tönen. Lassen Sie sich überraschen und nehmen Sie sich eine kurze Auszeit in der Fastenzeit. Wir freuen uns auf Sie!

Mitteilungen Amtzell

Messintentionen

• Amtzell:

Donnerstag, 18.03.

Gebetsgedenken für Bernhard Wetzel, Anton und Maria Koch und stille Gedenken (6)

Öffnungszeiten der Heilig-Kreuz-Kapelle

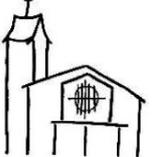
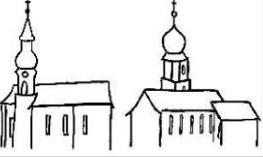
Die Heilig-Kreuz-Kapelle ist ab 26. Februar jede Woche Freitag, Samstag und Sonntag geöffnet. Ab 28. März (Palmsonntag) ist die Kapelle wieder täglich geöffnet.

„Es werde Licht...“ – Stand der Kirchensanierung in Amtzell

Licht am Ende des Tunnels kann man nun sagen. Wir sind auf der Zielgeraden! Die Kirchenbänke sind wieder eingebaut, zusätzliche Unterbankheizungen montiert, eine Hörschleife und neue Lautsprecher für optimales Sprachverständnis angeschlossen. Eine Orgel-Fachfirma hat die Orgel zerlegt. Nun wird sie von Schimmel und festsitzendem Schmutz gereinigt und generalüberholt. Die Renovierung von Sakristei und Ministranten-Sakristei ist fast abgeschlossen. Alle LED-Leuchten und die neue Elektro-Hauptverteilung wurden installiert, ebenso die Alarmanlage. Als Nächstes werden die Ton- und Beleuchtungssteuerungen angeschlossen und programmiert. Auf dem Bild ist das Bedien-Tableau für Licht-, Ton-, Liedanzeiger-, Beamer- und Traversensteuerung zu sehen, das von Azubis der Fa. Diehl-AKO in einer Projektarbeit angefertigt wurde.

Sie sind herzlich eingeladen, sich einen Eindruck zu verschaffen bei der nächsten Baustellen- Andacht am Sonntag um 18 Uhr in der Kirche.

Gottesdienstordnung vom 13. März bis 21. März 2021

	13. + 14. Mrz. 4. Fastensonntag (Laetare) <i>Kollekte für die Gemeinde</i>	15. – 19. Mrz. Werktage	20. + 21. Mrz. 5. Fastensonntag <i>Misereor Kollekte</i>
Amtzell 	Sonntag 18:00 Uhr Andacht in der Baustelle	Donnerstag, 18:00 Uhr Messfeier (in der evangelischen Kirche)	Sonntag 18:00 Uhr Andacht in der Baustelle
Pfärrich 	Sonntag, 10:30 Uhr Messfeier Vorstellung der Erstkommunionkinder (2)	Freitag, 09:00 Uhr Beichte 10:00 Uhr Messfeier	Sonntag, 10:30 Uhr Messfeier Vorstellung der Erstkommunionkinder (3) 18:00 Uhr Bußgottesdienst
Haslach 	Sonntag, 08:30 Uhr Rosenkranzgebet 09:00 Uhr Messfeier	Freitag, 17:30 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr Messfeier	Samstag, 18:00 Uhr Messfeier
Primisweiler 	Samstag, 18:00 Uhr Messfeier	Dienstag, 17:30 Uhr Rosenkranz 18:00 Uhr Messfeier	Sonntag, 09:00 Uhr Messfeier
Schwarzen- bach 		Donnerstag, 18:00 Uhr Messfeier (wieder in der Pfarrkirche)	
Roggenzell 	Samstag, 06:30 Uhr Frühschicht Sonntag, 10:30 Uhr Messfeier	Mittwoch, 18:00 Uhr Messfeier	Sonntag, 10:30 Uhr Messfeier
Achberg 	Sonntag, 14.03. (SW) 10:00 Uhr Rosenkranzgebet 10:30 Uhr Messfeier	Freitag, 19.03. (EW) 17:30 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr Messfeier	Sonntag, 21.03. (EW) 10:00 Uhr Rosenkranzgebet 10:30 Uhr Messfeier

Findet in Ihrer Gemeinde kein Gottesdienst statt, laden wir Sie ganz herzlich in die Nachbargemeinden zur Mitfeier ein.

Geistlicher Impuls
Gebet für alle, die Verantwortung übernehmen

Herr, allmächtiger Gott, der du die Welt trägst, gib, dass alle, die Verantwortung haben, erfüllt werden mit Weisheit und Kraft, damit sie ihre Aufgabe vollbringen zum Leben und nicht zum Verderben der Welt. Dir empfehlen wir die Menschen in Rechtlosigkeit und unter Unrechtsregimen an: die Gequälten und zu Unrecht Verhafteten, die Gefolterten, die Heimatlose auf der Flucht und in Lagern und die Hungernden.

In einer Welt der Angst hilf uns, die Hoffenden zu bleiben durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.

Aus Nicaragua (Gotteslob Nr. 20,2)



Noch ein Hinweis: Wer Interesse an alten Ziffernblättern von der Turmuhr hat (ca. 2 m Durchmesser), kann sich gerne bei Josef Dillmann (Tel. 6561) melden.



Mitteilungen Pfarlich

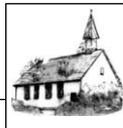
Messintentionen

• Pfarlich:

Sonntag, 14.03.

Gebetsgedenken für Max Stohr und Anna Fleschhut

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE



Homepage: www.evkirche-wangen.de

Wochenspruch:

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. (Joh 12, 24)

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 13. März

11.00 Uhr Friedenskirche Amtzell Gottesdienst zum Thema: „Dir zuliebe...?“ (Rauch) bei gutem Wetter openair vor der Friedenskirche, bei schlechtem in der Kirche

Sonntag, 14. März

ab sonntag morgen online: Gottesdienst aus der Friedenskirche Amtzell zum Mitfeiern (Rauch) Thema: „Dir zuliebe...?“ (Rauch). Zu finden auf der Homepage der Kirchengemeinde www.evkirche-wangen.de

09.15 Uhr Stadtkirche (Tanneberger/Sauer)

10.45 Uhr Wittwaiskirche (Tanneberger/Sauer)

Sieben Wochen ohne Blockaden

Die Evangelische Friedenskirche beteiligt sich an dieser Fastenaktion der Evangelischen Kirche in Deutschland, die an Ostern endet. Eine Gruppe von Menschen ist in dieser Zeit gemeinsam und coronaregelverträglich unterwegs, unterstützt sich gegenseitig, tritt der Einsamkeit entgegen, macht sich untereinander Mut und versucht Spielräume zu eröffnen und dem auf der Spur zu sein, was blockiert und unfrei macht. Wer noch dazukommen möchte, melde sich bei Pfarrerehepaar Rauch.

Aufgrund der aktuellen Situation können sich kurzfristig Änderungen ergeben.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage: www.evkirche-wangen.de

KINDERBETREUUNG

Land Baden-Württemberg fördert die PIA-Ausbildung in den kommunalen Kitas mit 68.400 Euro

Eine erfreuliche Nachricht ging in den vergangenen Tagen im Rathaus ein: Das Land Baden-Württemberg fördert die Ausbildung von zwei Erzieherinnen im sogenannten PIA-Modell mit insgesamt 68.400 Euro.

Zum 1. September 2020 starteten Frau Gabriele Schnell aus Amtzell und Frau Lisa Geissler aus Kißlegg ihre Ausbildung zur Erzieherin in der Kinderkrippe Sonnenblumenhaus bzw. in der Kindertagesstätte St. Gebhard. Erstmals bietet die Gemeinde in ihren Einrichtungen die besonders innovative und zugleich attraktive Form der praxisintegrierten Ausbildung (PIA) an, die sich in ihrer Form und der dreijährigen Dauer an die aus anderen Berufen bekannte duale Ausbildung anlehnt.

Sehr gelegen kommt der Gemeinde deshalb die nun erhaltene Zuwendung aus einem im vergangenen Sommer neu eingerichteten Förderprogramm. Mit diesem möchte das Land die Gewinnung von Fachkräften im Bereich der frühkindlichen Bildung unterstützen und leitet deshalb die ihm zugewiesenen Bundesmittel aus dem sogenannten „Gute-Kita-Gesetz“ unter anderem an die Gemeinden weiter, die erstmals PIA-Ausbildungsplätze anbieten oder ihre Kapazitäten erhöhen.

Die großzügige Förderung des Landes Baden-Württemberg unterstützt die Gemeinde Amtzell in ihrem Bestreben, nachhaltig gute Fachkräfte für ihre Kitas auszubilden und möglichst auch langfristig an die Einrichtungen zu binden. Hierfür bedankt sich die Gemeinde sehr herzlich.

BÜCHEREI

BÜCHEREI AMTZELL



LIVE – BUCHVORSTELLUNG direkt in Ihr Wohnzimmer Über die Plattform ZOOM



Wenn Sie nicht zu uns kommen dürfen, dann kommen wir zu Ihnen! Die Bucherei Amtzell und Begegnungstätte Amtzell bieten eine Online-Buchvorstellung für Zuhause an.

Frau Andrea Warthemann, Buchhändlerin und Literaturpädagogin hat aus der Vielzahl der Neuerscheinungen eine Auswahl für Sie zusammengestellt.

Diese Buchvorstellung erfreut sich schon seit langer Zeit großer Beliebtheit und es freut uns, diese in Zeiten von Abstandsregeln in Form eines ZOOM Meetings stattfinden zu lassen!

Machen Sie es sich mit einer Tasse Kaffee oder Tee vor Ihrem PC gemütlich und lauschen Sie, was Andrea Warthemann für literarische Überraschungen in Ihr Wohnzimmer schickt. Sie benötigen nur einen PC und Internetzugang.

Termin: Dienstag, den 30. März um 19.30 Uhr

Dauer: ca 1 Stunde

Anmeldung: bitte nur mit E.Mail an anita@hermann-ruess.de

Sie bekommen dann einen Link zugeschickt mit dem Sie am PC direkt zur Plattform ZOOM gelangen, und dort von uns in Empfang genommen werden.

Wir freuen uns auf viele Zuschauer!

LÄNDLICHES SCHULZENTRUM

LÄNDLICHES SCHULZENTRUM AMTZELL



Schnelltests am Ländlichen Schulzentrum Amtzell

Der Pflegedienst Mediar bietet an, Antigen - Schnelltests an der Schule durchzuführen. Lehrkräfte können sich seit dem 27.02.21 gegen Vorlage des Berechtigungsscheins an der Schule freiwillig testen lassen. Auch zur Impfung sind Lehrer inzwischen berechtigt. Es bleibt jedoch schwer, einen Termin zu bekommen. Das Testen gibt den Lehrkräften Klarheit und Sicherheit, da sie im geöffneten Primarbereich täglich Kontakt zu den Grundschulkindern haben, die keine Maske tragen. Auch die Abschlusschüler dürfen geordnet wieder am Präsenzunterricht teilnehmen. Für Schülerinnen und Schüler wird der Schnelltest noch nicht angeboten. Die ersten Testtage wurden gut angenommen, die Ergebnisse waren alle negativ. In der Hoffnung, weiterhin so gut wie bisher durch die Pandemie zu kommen, heißt es, genau auf die Einhaltung der AHA Regeln zu achten, durchzuhalten und auf die Schulöffnung zu warten, sofern dies die Sicherheit zulässt.



Schulleitung Sara Schmucker macht den Anfang



VEREINE

FÜREINANDER MITEINANDER IN AMTZELL E.V.



In unserem **kirchlich-bürgerlichen Verein mit 180 Mitgliedern** sind verschiedene Gruppierungen und Angebote zusammengefasst. Ca. 80 Helferinnen und Helfer sind im Vorstand und in den Gruppierungen sowie in unserem **neuen Büro „Netzwerk Alna“ im Ludwig-Steimle-Haus (Tel.: 07520 9189 754, alna@fm-amtzell.de)** im Einsatz.

Die Arbeit der Aktiven Senioren, der Nachbarschaftshilfe, der Hospizgruppe, des Besuchsdienstes, der Flüchtlingshilfe, in der internationalen Hilfe in Machkos, Kenia und im Libanon, im Café Herzraum und in unserem Netzwerk Alna ist seit Monaten von den Auswirkungen der Corona-Pandemie geprägt.

Auch wir sind von den Einschränkungen heftig betroffen. Wir lassen uns dennoch einiges einfallen, um unsere Angebote aufrecht zu erhalten oder sogar zu steigern, wenn es darum geht, **besonders jetzt für die Menschen in unserer Gemeinde da zu sein**. So sage ich als Vereinsvorsitzender allen unseren Helferinnen und Helfern in allen Gruppierungen ein herzliches Dankeschön für das großartige bürgerliche Engagement.

Beispiele der aktuellen Aktivitäten:

- Die Einsätze bei **Amtzeller helfen Amtzellern** laufen weiterhin mit Besuchsdiensten und Lebensmittellieferungen!
- Die Hilfen der **Hospizarbeit, die örtliche Flüchtlingshilfe und die internationalen Hilfen in Kenia und im Libanon** sind trotz Corona vorbildlich präsent!
- 12 Nachbarschaftshelferinnen und 1 Nachbarschaftshelfer leisteten im Jahr 2020 mit ihrer Leiterin und Koordinatorin, Frau Karin Kristen 1155 Einsatzstunden mit 3064 PKW Einsatz-Kilometern in der **Nachbarschaftshilfe Amtzell!** Auch in diesem Jahr laufen die Dienste voll weiter!
- Das neue **Café Herzraum** ist zwar als Café geschlossen, jedoch erfreut sich das dort eingerichtete **„Kleiderstüble“** mit dem HerzraumTeam Saskia, Christine, Angi, Johanna, Rita, Kerstin bei Groß und Klein eines großen Zuspruchs!
- Das **„Suppentöpfe auf Rädern“** für alleinstehende ältere Menschen wird gerne und dankbar angenommen!
- Seit dem 08. März 2021 läuft unser **„NetzwerkAlna-Impfprogramm“** erfolgreich in den Impfzentren Ulm und Ravensburg. **Alle (!)** bei uns angemeldeten Coronaimpfetermine konnten durch unser engagiertes Team im Netzwerk Alna, Frau Saskia Graf und Frau Christine Schuler, vermittelt werden!
- Ein herzliches Dankeschön für die privaten Fahrdienste und an das **BürgerMobil Amtzell!** Die Zusammenarbeit ist großartig! Ein herzliches Vergelts Gott an das Team um Vorstand Hans Roman!

Paul Locherer, Vorsitzender von Füreinander-Miteinander in Amtzell e.V.

FÜREINANDER MITEINANDER IN AMTZELL E.V. CAFÉ HERZRAUM & NETZWERK ALNA



Frühling ist, wenn die Seele wieder bunt denkt...

Schöne, farbenfrohe und sehr gut erhaltene Kleidungsstücke sowie Schuhe für Frühjahr & Sommer warten im „Kleiderstüble“ vom Café Herzraum auf neue kleine und große Besitzer!

JEDER, der Interesse hat, darf sich gerne unter der Telefonnummer 07520 9189754 bei uns melden und zum alleinigen Stöbern (d. h. 1 Haushalt plus 1 Verkäufer) einen Termin mit uns ausmachen. Wir planen stets ausreichend Abstand zwischen den einzelnen Kundenbesuchen ein, so dass genügend Zeit zum Stöbern, aber auch zum anschließenden Lüften & Desinfizieren bleibt.



Gerne können uns auch konkrete Wünsche (z. B. „Ich suche eine Fleecejacke für ein Mädchen in Gr. 128.“) durchgegeben werden. Wir schauen dann in unserem Bestand nach ob ein infrage kommendes Kleidungsstück vorhanden ist und können es zur Ansicht abfotografieren.

Bitte habt Verständnis, dass wir aktuell keine Kleidung mehr annehmen.

Suppentöpfe auf Rädern

Immer donnerstags bieten wir für Alleinstehende und/oder bedürftige ältere Menschen aus Amtzell das „Suppentöpfe auf Rädern“ an. Die bestellte frisch gekochte Suppe bringen wir direkt nach Hause. Als kleines Dankeschön freuen wir uns über eine Spende in unser Herzraum-Kässle.

Unsere nächste Auslieferung ist für Donnerstag, den 18.03.2021 vorgesehen. Wer von unserem Angebot Gebrauch machen möchte, der meldet sich bitte bis spätestens Montag, den 15.03.2021 telefonisch im Netzwerk Alna unter der Telefonnummer 07520 9189754. Da unser Büro nicht durchgehend besetzt ist, hinterlassen Sie bitte auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen und Ihre Telefonnummer. Euer Café Herzraum & Netzwerk Alna Team
Saskia, Christine, Angi, Johanna, Rita und Kerstin



Unsere Suppe wird in Gläser abgefüllt und noch warm ausgeliefert.

BEGEGNUNGSSTÄTTE AMTZELL



Wir freuen uns wieder mit einer beliebten Buchvorstellung von Andrea Warthemann ins Neue Jahr zu starten. Hoffentlich können wir für ein wenig Abwechslung und Ablenkung sorgen.



Wenn Sie nicht zu uns kommen dürfen, kommen wir zu Ihnen!
LIVE BUCHVORSTELLUNG über die Plattform ZOOM
 Sie benötigen nur einen PC und Internetzugang.

Andrea Warthemann wird ca.eine Stunde lang eine Auswahl von vielen guten Neuerscheinungen vorstellen. Diese Buchvorstellung erfreut sich schon seit langer Zeit großer Beliebtheit und es freut uns diese in Zeiten von Abstandsregeln in Form eines ZOOM Meetings stattfinden zu lassen.

Machen Sie es sich mit einem guten Getränk vor ihrem PC gemütlich und lauschen Sie, was Andrea Warthemann Ihnen zu erzählen hat.

Termin: **Dienstag, 30. März 2021, 19:30 Uhr**

Es fallen keine Kosten an

Anmeldung:

bitte per E-Mail bei Anita Hermann-Ruess: anita@hermann-ruess.de
 Sie bekommen dann den Link zugeschickt mit dem Sie am PC direkt zur Plattform ZOOM gelangen und dort von uns in Empfang genommen werden.

INFORMATION

Blutspenden weiterhin gestattet, sicher und wichtig

Blutspendetermine beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) werden unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durchgeführt und sind daher auch in Zeiten der Corona-Pandemie gestattet, sicher und wichtig.

Die Corona-Pandemie stellt die Blutspendedienste immer wieder vor Herausforderungen. Aufgrund der begrenzten Haltbarkeit von Blutpräparaten werden Blutspenden kontinuierlich und dringend benötigt. Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten weiterhin dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK dringend um Ihre Blutspende.

Dienstag, dem 23.03.2021 und Mittwoch, dem 24.03.2021

jeweils von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Stadthalle, Jahnstraße 21

88239 Wangen

Hier geht es zur Terminreservierung:

<https://terminreservierung.blutspende.de/m/wangen-stadthalle>
Blutspende nur mit Online-Terminreservierung. Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende **ausschließlich** mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Bei Fragen rund um die Blutspende steht Ihnen die kostenfreie Service-Hotline unter

0800-11 949 11 zur Verfügung.

Spender werden gebeten, nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen.

Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur), sowie Menschen, die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter:

www.blutspende.de/corona/

Raimund Haser (CDU) und Petra Krebs (Grüne): Bad Wurzach profitiert erneut vom Tourismusinfrastrukturprogramm

Das Land unterstützt die kommunale Tourismusinfrastruktur 2021 mit über zehn Millionen Euro. „Als eines der größeren Projekte ist der Neubau eines barrierefreien Aussichtsturms im Wurzacher Ried mit dabei“, berichten die Abgeordneten Raimund Haser (CDU) und Petra Krebs (Grüne). „Wir freuen uns sehr, dass nach jahrelanger Planung dieses Projekts nun auch endlich die Finanzierung des fast



1,8 Millionen Euro teuren Turms gesichert ist, indem das Land die Hälfte der Kosten übernimmt.“ Diesem Entscheid waren viele Verhandlungen und ein starkes Engagement der Landesregierung für das Bad Wurzacher Ried vorangegangen. „Nachdem wir uns beide die gesamte Legislatur für das Wurzacher Ried eingesetzt haben, freuen wir uns umso mehr, dass das Tourismusministerium Bad Wurzach nun so tatkräftig mit Fördermitteln unterstützt“, so die beiden Abgeordneten, die sich auch beim Wirtschaftsausschuss des Landtags bedanken, der dieser Summe zustimmen musste. Tourismusminister Guido Wolf (CDU) hat in diesem Jahr insgesamt 18 kommunale Tourismusinfrastrukturprojekte mit der Gesamtsumme von rund 10,65 Millionen Euro unterstützt. Dadurch werden Investitionen in Höhe von über 32,8 Millionen Euro angestoßen. Zuvor hatte der Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landtags in einer Sondersitzung die Vorhaben über der Grenze von 500.000 Euro Zuschuss genehmigt. Von den 18 Maßnahmen liegen insgesamt sieben Maßnahmen über 500.000 Euro.

bodo bietet eCard jetzt auch für Schüler an

Stufe 2 im eTicketing umgesetzt

Mit Start der eCard im Januar 2018 wurde die innovative Check-in und Check-out Technologie zunächst für Fahrgäste im Gelegenheitsverkehr angeboten. Und dies mit Erfolg, denn heute nutzen rund 16.000 Kunden die eCard für Fahrten mit Bus und Bahn. Die Digitalisierung der Zeitkarten war von Anfang an ein wichtiger Projektbaustein. Ein Etappenziel ist nun erreicht: seit 1. März 2021 fahren alle Schülerinnen und Schüler - die am Aboverfahren der Landkreise Ravensburg und Bodenseekreis teilnehmen - mit der „eCard Schule“. Der Betriebsstart verlief reibungslos.

Weniger Aufwand – mehr Sicherheit

Bernd Hasenfratz, Prokurist des bodo-Verkehrsverbunds und Gesamtprojektleiter

E-Ticketing, bringt die Vorteile auf den Punkt: „Die bisherigen Schülermonatskarten in Papierform wurden mindestens zweimal im Jahr an die Schülerschaft verteilt. Die Chipkarte ist hingegen fünf Jahre gültig.“ Einfacher wird es auch bei Änderungen oder generell in der Kartenverwaltung. Geht beispielsweise eine Chipkarte verloren oder soll ein Monat pausiert werden, dann genügt eine Information über das Schulsekretariat und eine sofortige Kartensperrung wird veranlasst. „Das neue Chipkartensystem schützt vor Missbrauch und macht die Prozesse für alle Beteiligten unbürokratischer“, so Bernd Hasenfratz weiter.

eCard Schule – etwas anders

Die Nutzung der eCard Schule unterscheidet sich in einigen Punkten von der eCard für Einzelfahrten. So müssen Schülerinnen und Schüler lediglich eine Einstiegskontrolle im Bus tätigen. Ein Check-out ist nicht notwendig. Beim Einstieg muss die Karte vorne im Bus an ein Terminal oder den Fahrscheindrucker angelegt werden. Dieser Vorgang dauert etwa eine Sekunde und hierbei wird geprüft, ob die Schülermonatskarte zeitlich und räumlich gültig ist. Im Zug ist keine aktive Handlung erforderlich. Das Zug- und Kontrollpersonal liest die Gültigkeit der Chipkarte einfach mit mobilen Geräten aus.

Weitere Infos im Web

Alle relevanten Fragen & Antworten für Schüler und Eltern sind unter www.bodo-ecard.de unter dem Menüpunkt eCard Schule abrufbar. Neben allgemeinen Informationen und FAQs sind selbstverständlich auch Hinweise zum Datenschutz eingestellt, auf welchen die Verkehrsunternehmen größten Wert legen. So wurde das Datenschutzkonzept mit dem „Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg“ im Vorfeld abgestimmt.

Ein Projekt, das verbindet

Die Einführung der eCard Schule hat alle Beteiligten eng zusammengebracht. Die Einführung neuer Software, Datenstrukturen, die vielschichtigen Prozesse in der Abrechnung bis hin zur Verwaltung der Chipkarten in den Schulen forderten zahlreiche Abstimmungsrunden und Informationsveranstaltungen. „Bereits im letzten Jahr sind groß angelegte Tests an den Schulen in Bodnegg und Isny ohne nennenswerte Schwierigkeiten verlaufen. Das hat dem Projektteam von Verkehrsunternehmen und Verkehrsverbund einen

Motivationsschub verliehen“, berichtet Bernd Hasenfratz. „Wir wollten natürlich gleich am ersten Betriebstag wissen, ob die eCard auch flächendeckend problemlos funktioniert. Den Rückmeldungen aus den Verkehrsunternehmen zufolge, können wir von einem reibungslosen Start sprechen, denn es gab keine größeren Schwierigkeiten, Ausfälle oder gar Verzögerungen am ersten Betriebstag“, zeigt sich Bernd Hasenfratz erfreut.

„Nun braucht es bei allen Beteiligten – auch mit zunehmenden Hochlauf des Präsenzunterrichts an den Schulen – einfach ein Stück an Erfahrung, die wir dann auf die nächste Etappe mitnehmen. Denn wir wollen auch den bodo-Abokunden unsere eCard anbieten können. Unser großer Dank gilt allen Mitarbeitern von Verkehrsunternehmen, Systempartnern und Verkehrsverbund, die in den vergangenen zwei Jahren wirklich ein großartiges Projektmanagement geleistet haben“, unterstreicht Bernd Hasenfratz abschließend.

Ehrenamtliche Patientenfürsprecher/innen gesucht

Der Landkreis Ravensburg sucht für die persönliche Beratung und Vertretung der Interessen psychisch kranker Menschen und ihrer Angehörigen ehrenamtliche Patientenfürsprecher/innen. Patientenfürsprecher/innen sind ein wichtiges Bindeglied zwischen den Patientinnen und Patienten, deren Angehörigen und den versorgenden Institutionen. Sie bieten Beistand in schwierigen Situationen und informieren Patientinnen und Patienten über ihre Rechte. Ziel dieser unabhängigen Interessensvertretung ist es, unkompliziert zu helfen und neutral zu beraten. „Eine wertvolle Erfahrung ist für mich im Kleinen etwas zu bewirken, oftmals im Rahmen von Gesprächen und durch Zuhören, ohne Wertung.“ beschreibt Andrea Mourlas, Patientenfürsprecherin im Raum Wangen, ihre Tätigkeit.

Neben vertrauensvoller persönlicher Beratung nehmen Patientenfürsprecherinnen und Patientenfürsprecher Anliegen, Wünsche und Beschwerden auf. „Als Ansprechpersonen auf Augenhöhe tragen sie zur Klärung und Entschärfung von Konflikten bei und vermitteln zwischen den Beteiligten“, bekräftigt Reinhard Friedel, Sozialdezernent des Landkreises, die Bedeutung des Ehrenamtes. Die Patientenfürsprecher/innen werden für jeweils vier Jahre vom Kreistag bestellt und erhalten für ihre ehrenamtliche Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung.

Neben Lebenserfahrung sind Kommunikationsfreude, die Fähigkeit des geduldigen Zuhörens, ein sicheres Auftreten, Engagement, Einfühlungsvermögen für die Sorgen und Probleme anderer Menschen (vor allem älterer Menschen mit Unterstützungsbedarf) und die Fähigkeit zur Vermittlung in Konfliktfällen, Eigenschaften, die ein/e Patientenfürsprecher/in mitbringen sollte. Von Vorteil sind außerdem grundlegende Kenntnisse über das Gesundheitswesen, über Patientenrechte, über die Abläufe in einem Krankenhaus sowie Kenntnisse über Behandlungs- und Versorgungssysteme für Menschen mit psychischen Erkrankungen.

Wenn Sie Interesse an diesem Ehrenamt haben, bewerben Sie sich gerne bis zum 21. März 2021 bei Sabrina Wangenheim, Landkreis Ravensburg, Dezernat für Arbeit und Soziales, Stabsstelle Sozialplanung, Tel. 0751/85-3123, Email: s.wangenheim@rv.de. Frau Wangenheim erteilt Ihnen auch gerne weitere Auskünfte zum Bewerbungsverfahren.

Informationen zur Tätigkeit erteilen Ihnen gerne die Patientenfürsprecherin Frau Mourlas, Tel. 0160/7074250 und der Patientenfürsprecher Herr Eisele, Tel. 0751/7601- 2709.

FAMILIENANSCHLUSS GESUCHT!

Wir suchen - auch während der Coronazeit - Familien, Lebensgemeinschaften und Alleinlebende, die Menschen bei sich zu Hause im Alltag begleiten und unterstützen möchten.

Eine ständige Präsenz ist nicht erforderlich. Sie erhalten ein monatliches, steuerfreies Entgelt und zuverlässige Begleitung durch unseren Fachdienst.

In dieser besonderen Wohn- und Betreuungsform leben insgesamt 80 seelisch behinderte Menschen in Gemeinden der Region Oberschwaben und Bodensee.



Die Gastfamilien empfinden das Zusammenleben als bereichernd und für die Bewohner*innen ist so ein selbstbestimmtes und zufriedenes Leben in der Gemeinschaft möglich.

Gerne informieren wir Sie unverbindlich. Wir freuen uns sehr auf Ihren Anruf!

Arkade e.V.

Betreutes Wohnen in Familien (BWF)

Eisenbahnstraße 30/1, 88212 Ravensburg

Telefon Ravensburg 0751.3665580

Telefon Friedrichshafen 07541.3746963

e-mail: info-bwf@arkade-ev.de

Homepage: www.arkade-ev.de

Kriegsenkel - Aus dem Nebel ans Licht

Autobiographisches Schreiben und mehr

Termin: Sa 17. – So 18. April 2021, Sa 9:30 – 17:30 Uhr,
So 9:30 – 15:00 Uhr

Ort: Kloster Heiligkreuztal in Altheim

Kursleitung: Marion Betz, Sinologin M.A., Kunsttherapeutin und Coach; www.mal-weise.de

Kursgebühr: € 170,- Malmaterial inklusive, ohne Übernachtungs- und Verpflegungskosten (ca. € 80,-)

Anmeldung: bis **Fr. 2.04.2021** an die Geschäftsstelle, Email: vk@landvolk.de, Tel: 0711 9791-4580
Mindestteilnehmerzahl: 4

„Euch soll's doch mal besser gehen!“ oder: „So gut wie du möchtest ich's mal haben“, sind Aussagen, die die Generation der ab 1955 Geborenen immer wieder zu hören bekamen.

Trotz materiellen Wohlstands erlebten die Nachkriegskinder und die sog. „Babyboomer“ ihr Familiensystem oft als unstimmig und blockiert. Vieles schien nebulös, tabubehaftet und seltsam „schwer“. Als Erwachsene spüren die Menschen dieser Generation oft eine unerklärliche Traurigkeit, erschwertes Vorwärtkommen im Beruf, Beziehungsschwierigkeiten und Schuldgefühle, obwohl sie selbst nichts Böses getan haben.

Sie sind gewöhnt, ihre eigenen emotionalen Bedürfnisse zurückzustellen. „Nimm' dich nicht so wichtig“ war die (oft unausgesprochene) Forderung.

Die heute Vierzig- bis Fünfundsechzigjährigen tragen die unverarbeiteten Erlebnisse der Eltern, die diese selbst nie aufarbeiten konnten, auf ihren Schultern.

Die typischen Anzeichen dieses sog. Generationentransfers sind: ...das Gefühl, viel zu leisten, aber nicht wirklich zu genügen ... nicht „Nein“ sagen zu können.... trotz guter Arbeit stellt sich kaum innere Zufriedenheit ein... das Gefühl von Heimatlosigkeit, Andersartigkeit oder auf der Flucht zu sein... das Gefühl, die eigenen Eltern emotional nicht erreichen zu können...

Wenn Ihnen das bekannt vorkommt, bietet Ihnen dieser Workshop in geschützter Atmosphäre heilsame Schritte der Entlastung an. Der Einstieg in die kunst- und bibliothérapeutischen Übungen gelingt leicht und spielerisch. Keine Vorkenntnisse erforderlich! Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften.

Unsere erste Telefonkonferenz mit dem Spiel: Stadt- Land- Fluss hat echt viel Spaß gemacht.

Es sind gerade sehr herausfordernde Zeiten. Wir alle müssen zurückstecken und uns einschränken. Immer wieder wird diskutiert über verstärkte Isolation, fehlende soziale Kontakte, Einsamkeit. Zeit, aktiv zu werden, findet das Team der Lebensräume für Jung und Alt in Amtzell. Kopf hängen lassen und Hände in den Schoß legen, ist nicht, sondern die Anforderung kreativ zu werden, Lösungen zu finden und neue Wege auszuprobieren und zu beschreiten. Wie können wir die Bewohnerinnen und Bewohner der „Lebensräume für Jung und Alt“ und die Bürgerinnen und Bürger im Quartier erreichen, zusammenbringen und unterstützen? Am Donnerstag den 18.02.2021 von 14:00 bis 15:30 Uhr fand der erste Spielertreff per Telefon statt. 7 SeniorInnen spielten mit viel Freude **Stadt-Land-Fluss – ein bekanntes und beliebtes Spiel**. Einer spricht laut das A und dann leise für sich das ABC durch. Ein anderer Spieler sagt Stopp. „J“ und los geht's. Ziel des Spiels ist es,

so schnell wie möglich alle Spalten mit diesem Anfangsbuchstaben auszufüllen: mit Stadt (Jerusalem), mit Land (Japan), mit Fluss (Jordan), mit Tier (Jaguar), mit Beruf (Jäger), mit Autohersteller (Jeep) – je nachdem was vor dem Spiel alles definiert wurde. Wenn alle Spalten ausgefüllt sind, ist das Spiel beendet und dann werden die Punkte gezählt. Wer kennt das Spiel nicht? **Geht auch übers**

Telefon: Im Gespräch kam uns die Idee, dass wir Stadt-Land-Fluss auch übers Telefon spielen könnten, denn ein Telefon hat jeder“ so Claudia von Busse, Gemeinwesenarbeit in Amtzell. Man braucht dazu nicht viel: einen Stift, ein Blatt und ein Telefon. Über eine Telefonkonferenz wird zusammengespielt. Es entstehen nur die normalen Verbindungskosten fürs Festnetz, bei einer vorhandenen Flatrate ist es kostenlos. Wir wollen am 04.03.2021, am 18.03.2021 und am 01.04.2021 wieder spielen, jeweils von 14:00 – 15:30 Uhr.

Anmeldung: Wer Lust hat, meldet sich bei:

Agnes Kirchmann: Tel. 07520 924 69 71 oder im Büro der Gemeinwesenarbeit, Claudia von Busse: Tel. 07520 5599 oder per E-Mail lebensraum.amtzell@stiftung-liebenau.de

Hier wird auch nochmal alles genau erklärt.

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Absage an alle Einzelmitglieder und Vorstände sowie Leitungen unserer Veranstaltungen des VKL. Die Dekanatsplanungskonferenz am Mo 8. März 2021 in Berg, 17 Uhr Gemeindehaus kann leider nicht stattfinden.

Restaurant Schattbuch weiter ausgezeichnet

Amtzeller Gourmetrestaurant bestätigt „Michelin“-Stern das fünfte Mal in Folge

Eine Nachricht mit Strahlkraft: Der Guide Michelin hat dem Restaurant Schattbuch in Amtzell erneut einen Stern verliehen. Seit 2016 gehört es somit fest zur Riege der wenigen, erlesenen Sternerestaurants in der Region Bodensee-Oberschwaben. Das Team blickt unterdessen auf ein außergewöhnliches Jahr zurück.

Jedes Jahr warten Deutschlands Gourmets und Spitzenköche gespannt auf die Ergebnisse des Guide Michelin. Nun stehen die ausgezeichneten Restaurants 2021 fest. „Auch in Zeiten der Pandemie sind die Gastronomen mit ungebrochenem Engagement, Mut und Ideenreichtum für ihre Gäste da und bleiben ihrem Anspruch an niveauvolle Küche treu“, heißt es auf der offiziellen Website des Restaurantführers in Bezug auf die diesjährige Sterneverleihung. Ein Satz, der auch das „Schattbuch“ miteinschließt. Denn: Das Team um Inhaber und Initiator Hermann Müller, die beiden Küchenchefs Sebastian Cihlars und Nico Lanz sowie Restaurantleiter Christian Marz gehört dank kontinuierlichen Engagements weiter zu den Top-Restaurants des Landes.

Mit gemischten Gefühlen blickt man auf das vergangene Jahr zurück – gleichwohl überwiegen die positiven Erinnerungen. Der erste Lockdown war für alle Gastronomen ein Schock. Umso erfreulicher war die gute Resonanz nach der Wiedereröffnung im Mai. „Das ist in dieser besonderen Situation wirklich nicht selbstverständlich gewesen. Über das Vertrauen unserer Gäste waren und sind wir sehr dankbar“, weiß Christian Marz um die Bedeutung seiner treuen Stammgäste, die sich den Sommer über dank des großzügigen Tisch-Arrangements und renovierter Sonnenterrasse zumindest draußen wieder maskenfrei zulächeln konnten. Auch im Herbst konnte man mit einem flexiblen Raumkonzept auf zwei Etagen weiter Sterneküche präsentieren. Das Besondere daran: Aufgrund der getroffenen Vorkehrungen durften die Gäste erstmals auf der oberen Etage genießen. Diese bietet gewöhnlich Raum für Konzerte, Ausstellungen, Tagungen oder den Mittagstisch des Automatisierungsunternehmens fpt Robotik.

Seit dem 2. November muss die Gastronomie länderübergreifend eine erneute Zwangspause einlegen. Die beiden Küchenchefs Sebastian Cihlars und Nico Lanz freuen sich auf den Tag, an dem sie ihren Gästen wieder Topf-an-Topf unkomplizierten Genuss in entspannter Atmosphäre bieten können. Auch das Team rund um Restaurantleiter Christian Marz nutzt die Zeit und bietet Topweine aus Deutschland und dem Rest der Welt für den Genuss zuhause an.



Ergänzt wird das Weinangebot zur Abholung durch unterschiedlichste Käsesorten aus dem Elsass – veredelt durch den „Käsepapst“ Bernard Antony. Aus der Reihe tanzt einzig der Schattbuch-Pfefferkäse, der seinen Namen einer besonders erlesenen Pfeffermischung – unter anderem aus Indonesien und Madagaskar – zu verdanken hat. Nicht weniger genussvoll ist der Käse selbst, hergestellt mit ausschließlich regionalen Zutaten in einer Allgäuer Molkerei. Nicht zuletzt deswegen ist er am Freitag, 12. März, Teil eines digitalen Seminars der bekannten Käse-Expertin Ursula Heinzelmann. Die Veranstaltung, bei welcher über 200 Teilnehmer erwartet werden, hat die Käse-Vielfalt der Allgäuer Alpen zum Thema. *Laut „Michelin“ bedeutet ein Stern: Produkte von ausgesuchter Qualität, unverkennbare Finesse auf dem Teller, auf den Punkt gebrachter Geschmack, ein konstant hohes Niveau bei der Zubereitung – einen Stopp wert! Das schätzen die vielen und treuen Gäste im Schattbuch sowohl beim beliebten Mittagstisch als auch im Abendrestaurant. Diese kommen inzwischen*

Seit Beginn der Corona-Krise deutlich erhöhtes Radfahrer-Aufkommen im Wald

Das Kreisforstamt Ravensburg verzeichnet seit Beginn der Corona-Pandemie im letzten Jahr ein deutlich erhöhtes Aufkommen von Radfahrern im Wald. Nicht immer verhalten diese sich regelkonform. Beim Kreisforstamt Ravensburg kommt es immer wieder zu Beschwerden über Radfahrer, welche abseits der Wege unterwegs sind. Das Phänomen ist nicht neu. Allerdings verzeichnet das Forstamt seit Beginn der Corona-Pandemie ein erhöhtes Aufkommen von Meldungen wegen illegalen Radfahrens im Wald abseits von Wegen.

Das Radfahren ist im baden-württembergischen Waldgesetz streng geregelt. Jeder darf den Wald zum Zwecke der Erholung betreten, worunter im weiteren Sinne auch das Befahren mit Rädern zählt. Allerdings ist das Radfahren nur auf Wegen gestattet, welche eine Mindestbreite von zwei Metern aufweisen. Gänzlich verboten ist das Fahren auf Sport- und Lehrpfaden.

Jeder Waldbesucher hat das Recht die Natur und Ruhe im Wald zu genießen oder im Wald Sport zu treiben. Es wird jedoch vergessen, dass hier in der Regel fremdes Eigentum benutzt wird, welches durch das Fahren abseits von Wegen beeinträchtigt werden kann. Wildtiere nehmen Menschen, die auf Wegen unterwegs sind, selten als Gefahr wahr. Begegnungen mit Waldbesuchern abseits von Wegen lösen häufig Fluchtreflexe aus, was zu einem gesteigerten Energieverbrauch führt. Dies kann für Wildtiere insbesondere im Winter bedrohlich werden. Zudem gibt es immer wieder Konfliktsituationen zwischen verschiedenen Nutzergruppen, insbesondere Radfahrern, Reitern und Wanderern. Das Forstamt appelliert daher an alle Waldbesucher, sich rücksichtsvoll zu verhalten.

Im Landkreis Ravensburg stehen Mountainbikern bereits heute mehrere legale Trails zur Verfügung, auf denen sie auch abseits befestigter Wege ihr Können unter Beweis stellen können. Die Ausweisung weiterer Trails ist in Planung, sodass sowohl Einheimische als auch Touristen demnächst ein weiteres Netz an Trails unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade nutzen können.

Das Forstamt bittet die Radfahrer sich an die gesetzlichen Regelungen zu halten.

Schloss Waldburg Öffnungszeiten

Leider ist eine verbindliche Öffnungsperspektive nur sehr schwer zu planen. Deshalb immer vorab die Bitte. Schauen Sie auf der Homepage unter www.schlosswaldburg.de nach tagesaktuellen Hinweisen zu den Öffnungszeiten. Bei allen Prospekten zur Waldburg die im Umlauf sind können die Öffnungszeiten leider nicht als verbindlich angesehen werden.

Im Moment gehen wir davon aus, dass wir die nächsten 3 Sonntage öffnen können:

14.03.2021 11.00-18.00 Uhr

21.03.2021 11.00-18.00 Uhr

28.03.2021 11.00-18.00 Uhr

Eine Öffnung der Außengastronomie ist frühestens am 28.03.2021 im Bereich des Möglichen. Genaues hierzu entnehmen Sie bitte der

Homepage. Die neue Sonderausstellung „Helden“ ist zu diesen Öffnungszeiten eingeschränkt möglich.

Wir können jeweils nur Gruppenführungen anbieten. Diese sind beschränkt auf höchstens 2 Hausstände und insgesamt 5 Personen. Kinder unter 14 Jahren werden hier nicht gezählt.

Voranzeige über die Osterferien:

Ostern 02.04. bis So. 11.04.2021

Museum 11-18 Uhr täglich

Die Gastronomie mit der Möglichkeit auch zum Abendessen jeweils Freitag und Samstag von 18.00-22.00 Uhr und sonntags durchgehend von 11.00 – 22.00 Uhr

Ausbildungszentrum Schussental geht an den Start

TWS und Firma Franz Lohr gründen Gesellschaft für gemeinsame fachpraktische Ausbildung – Schwerpunkt Elektroniker und Anlagenmechaniker – mit Sitz in Ravensburg

Die Tinte ist trocken unter den Verträgen: Die TWS Netz GmbH und die Firma Franz Lohr GmbH haben eine gemeinsame Ausbildungsgesellschaft gegründet, die Ausbildungszentrum Schussental GmbH. Das haben die beiden Gesellschafter am Freitag (5. März) bekannt gegeben. Losgehen soll es mit dem Ausbildungsbetrieb am 1. September 2021. Der Fokus liegt auf Ausbildungsberufen mit Elektronik und Anlagenmechanik. In den Genuss einer guten praktischen überbetrieblichen Ausbildung sollen dort aber nicht nur Auszubildende der beiden Unternehmen TWS Netz und Lohr kommen. Das Ausbildungszentrum ist offen für weitere Partnerunternehmen. „Wir wollen mit der Gründung des Ausbildungszentrums langfristig eine gute technische Ausbildung sicherstellen. Dort steigt der Bedarf an kompetenten Fachkräften enorm“, sagt Helmut Hertle, Geschäftsführer der TWS Netz. Nico Brombeis, Geschäftsführer der Firma Lohr ergänzt: „Uns ist es wichtig, unseren Auszubildenden eine möglichst hohe Ausbildungsqualität bieten zu können. Dies gelingt gemeinsam leichter. Deshalb tun wir uns zusammen und öffnen das Zentrum auch für weitere Partner.“

Gemeinsam mehr erreichen

Von einer überbetrieblichen Ausbildung profitieren die Azubis ebenso wie ihre Ausbildungsbetriebe. Sitz des neuen Zentrums sind Räumlichkeiten bei der Firma Lohr, in der Schwanenstraße 48 (ehemaliges GAMO-Gelände); die Einrichtung der Lehrwerkstatt stellt die TWS. Der Betrieb startet mit drei erfahrenen Ausbildungsmeistern. „Von großem Vorteil ist auch, dass wir die finanzielle Last auf mehrere Schultern verteilen können“, betont Anton Buck, Prokurist der TWS. Beteiligt am neuen Unternehmen sind die beiden Partnerunternehmen zu je 50 Prozent.

Motivation für den Schritt der Neugründung eines Ausbildungszentrums war, dass die Firma Schuler in Weingarten im Zuge einer Neustrukturierung ihre etablierte überbetriebliche Ausbildung einstellt. Dort wurden die technischen Azubis der TWS und teils der Firma Lohr sowie auch Azubis anderer Betriebe bisher fachpraktisch ausgebildet. Das neue Ausbildungszentrum bietet auch den Betrieben, die bisher die Dienstleistung bei der Firma Schuler in Anspruch genommen haben, ihre Dienste an und will damit auch einen Beitrag zur Stärkung der regionalen Wirtschaft leisten.

Fundament für spätere Karriere – Nachwuchs fürs E-Handwerk gesucht

Die TWS braucht Elektriker und Elektroniker für eine Vielzahl spannender und zukunftssicherer Aufgaben. Dazu zählen der Bau und Betrieb von Versorgungsnetzen ebenso wie die Straßenbeleuchtung, Leitstelle und das Zählerwesen. „Elektriker sind grundsätzlich rar. Und auch, weil wir spezifische Anforderungen haben, legen wir großen Wert auf eine eigene fundierte Ausbildung“, berichtet Anton Buck und fügt an: „Das gilt übrigens auch für die Weiterbildung, für die wir sorgen. Denn die Digitalisierung erfordert, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter immer auf dem neuesten Stand der Technik sind.“ Die Firma Lohr ist spezialisiert auf Rohrleitungs- und Anlagenbau sowie Gebäudetechnik. In diesen Bereichen sind regelmäßig intelligente und innovative Lösungen gefragt, um eine umweltfreundliche Energie- und Wasserversorgung zu gewährleisten. Für deren



Ausführung benötigt es qualifizierte Fachkräfte, die sich anspruchsvollen Projekten stellen. Die Weichen hierfür werden schon in der Ausbildung gelegt. Das in Ravensburg ansässige Unternehmen mit über 300 Beschäftigten hat seit Jahrzehnten Geschäftsbeziehungen mit der TWS und ihren Vorgängerunternehmen. Oliver Thiel, Prokurist der Firma Lohr pflichtet Anton Buck bei: „Eine gute Ausbildung legt das Fundament für eine spätere Fachkarriere und wir brauchen dringend gute Spezialisten.“

Herr Manfred Mader übernimmt die Leitung. Die Kosten inklusive Frühstück und Übernachtung im Matratzenlager € 35,- oder im Zimmer (2- oder 3-Bett) € 39 pro Person zuzüglich Kosten für Abendessen. Die Bettenanzahl ist begrenzt. Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Anmeldung bitte bis Fr **21. Mai 2021** an Email: vkl@landvolk.de oder telefonisch 0711/9791-4580.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Gastfamilien gesucht

Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt. Informationen unter: Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Friedhofstraße 11, 88212 Ravensburg, Telefon 0751 977123-0, www.stiftung-liebenau.de/gastfamilie.

TENNISCLUB BODNEGG e. V.

Hallo liebe Mitglieder unseres TC Bodnegg, leider wird auch im Jahr 2021 unser gewohntes Leben von einem kleinen, unsichtbaren aber gefährlichen Feind beeinflusst. So kann derzeit leider keine Vorstandssitzung oder Mitgliederversammlung zu den gewohnten Terminen stattfinden. Dennoch wird im Hintergrund an den notwendigen und wichtigen Aufgaben zur Organisation unseres Vereins gearbeitet. Die Jahresbilanz 2020 schließt mit einem kleinen Plus erfreulich positiv ab. Die finanzielle Planung für 2021 sieht ähnliche Zahlen wie in 2020 vor, so dass unser Verein auch künftig auf soliden Beinen steht. Die Mannschaften für die Sommersaison sind gemeldet und die Vorbereitungen für ein wieder qualitativ hochwertiges Jugendtraining laufen. Vorbehaltlich der pandemischen Entwicklung wurde auch bereits ein Instandsetzungstermin für unsere Anlage bei der Firma Rogg reserviert. **Wir brauchen Eure Mitarbeit am 26./27. März 2021 – Ersatztermin ist der 9./10. April 2021.** Dies gilt allerdings nur, falls die gesetzlichen Regelungen eine Instandsetzung erlauben. Aktuelle Informationen dazu findet Ihr auch auf unserer Homepage www.tc-bodnegg.de. In der Hoffnung, dass wir auch dieses Jahr wieder unseren schönen Sport in angenehmer Atmosphäre betreiben können, wünschen wir allen Mitgliedern eine tolle Saison 2021. Die Vorstandschaft

Bergwanderung auf der 1502 m hohe Alpe Gund in den Allgäuer Alpen

Freitag 25.06. – Samstag 26.06.2021

Wandern macht glücklich und das vor allem in den Bergen. Unser Treffpunkt ist am Freitag, den 25.06.21 um 14 Uhr auf dem Parkplatz der Talstation der Mittagbahn bei Immenstadt (bitte einige Euro Parkgebühr und 13 € für die Sesselliftgebühr einplanen). Ab der Bergstation werden wir den Höhenweg (ca. 3 Stunden Fußweg) zur Alpe Gund laufen. Dort werden wir ein Abendessen einnehmen und auch übernachten (Matratzenlager und Zimmer). Am nächsten Tag geht es von der Alpe Gund aus auf den Stuiben (1749 m) und danach erfolgt der Abstieg über die Alpe Mittelberg und das Immenstädter Horn nach Immenstadt. Auf der Sennalpe Mittelberg gibt es Gelegenheit, Käse einzukaufen.

Handyfilme selber drehen – Online Workshop

Du wolltest schon immer mal einen Film mit oder über deine Jugendgruppe machen? In diesem Onlineseminar am 30. März 21 von 19:00-21:30 Uhr lernst du, wie du aus deiner Handy-Kamera das Beste rausholst und ohne viel Schnick-Schnack gute Filme drehst. Gemeinsam testen wir die Tipps und Tricks der Profis im Low-Budgetbereich und durchlaufen den Prozess von Drehbuch bis hin zum fertigen Film. Außerdem zeigen wir dir einige kostenlose Programme, welche dir das Schneiden und Bearbeiten von Filmen vereinfachen.

Für das Seminar benötigst du lediglich ein Smartphone oder ein Tablet. Nach der Anmeldung folgt ein Link für den Zoom Zugang. Anmeldungen bis spätestens 23. März 21 online unter www.jukinet.de. Weitere Infos gibt es beim Kreisjugendring Ravensburg e. V., Kuppelnaustraße 36, 88212 Ravensburg, Tel.: 0751/ 21081, Fax: 21013, E-Mail: info@kreisjugendring-rv.de

MIETGESUCHE

Rentnerhepaar, keine HT, sucht altersgerechte

2,5 Zimmerwohnung (ca. 60 - 70 qm), EK, DU mit Tageslicht, separates WC, Keller, Garage, Hausmeisterservice, Parterre bevorzugt ansonsten mit Aufzug, im Raum Amtzell, Wangen, Tettnang, Meckenbeuren Warmmiete bis 700,00 €. Angebote unter ✉ Chiffre Z001/9446

Suche sonnige ;-) Wohnung

im Raum 88239 Wangen +/- 25 km (ca. 50-70 qm) mit Balkon und Stellplatz/ Garage. Einzug flexibel - ab sofort bis spätestens 15.07.2021. Ich bin eine finanziell unabhängige, reisefreudige, sportliche Nichtraucherin (62) ohne Haustiere. Ich freue mich schon sehr auf Ihr Wohnungsangebot unter Mail: e_hasel@web.de oder Tel: 0152-24091993 (auch WhatsApp)

GESCHÄFTSANZEIGEN

Lagerverkauf
Lagerverkauf
Lagerverkauf
Lagerverkauf



zum letzten Mal am
Samstag, den 13.03.2021
von 9 – 13 Uhr

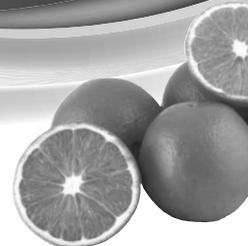
Schachenstraße 45, Vogt (Industriegebiet)

Bio-Zitrusfrüchte

Washington-Navel-Orangen und Moro Blutorange in 7,5 kg Kisten
Kiwi, Zitronen und Grapefruit auch einzeln.

Sehr geehrte Kunden, leider ist die Zitrusfrüchtesaison zu Ende. Wir möchten uns recht herzlich für Ihren Einkauf bei uns bedanken. Schon jetzt freuen wir uns, Sie wieder ab November 2021 begrüßen zu dürfen. Wir stehen Ihnen mit unseren anderen Produkten im Heimservice gerne weiterhin zur Verfügung.

J. Stimmler, Schachenstraße 45, 88267 Vogt, Tel. 0 75 29 - 16 86
Zertifizierter Betrieb, Kontrollnummer: DE-ÖKO-006



WAREMA Markisen-Aktion
 „Freude im Freien hat immer Aktion“

Jetzt Aktionsrabatt auf Kassetten-Markisen sichern
 Aktion bis 31.03.2021




Der SonnenLichtManager

trilago gmbh
 Im Leimen 16
 88069 Tettang-Tannau
 Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
 Berblingstr. 22
 88074 Meckenbeuren
 Tel. 07542 4410

www.trilago.de




Telefonische Terminvereinbarung auch für Ausstellungen möglich!

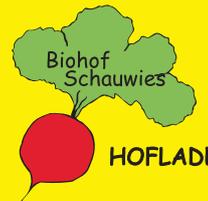
Biohof Schauwies

Frisches Biogemüse aus eigenem Anbau!

HOFLADEN

Öffnungszeiten:
 DI + FR 14.30 - 18.30 Uhr
 Zusätzlich geöffnet:
 DI. 9.30 - 12.30 Uhr

88239 Wangen-Schomburg - Tel. 07528-2544



Landmetzgerei Baumann
 Feld am See

Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 075 29 1750
 Öffnungszeiten: Freitag 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 07:30 - 12:00 Uhr

THEKEN-KLASSIKER im Angebot vom 12.03. - 13.03.2021

SCHINKENWURST- und LYONER-STÄNGELE	100 g	1,09 €
KAMINWURZEN deftig herzhaft	Paar	2,10 €
FLEISCHKÄSE-BRÄT -fein- in der Backfolie	100 g	0,82 €
Vom Schwein: SCHNITZEL UND GESCHNETZELTES	100 g	1,02 €

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n) **MITARBEITER (m/w/d)** im Bereich Vorbereitung / Verkauf in Teilzeit. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

SEITZ HAUSTECHNIK
Fachbetrieb für
Sanitär Heizung Solar Lüftung
88289 Waldburg

Tel. 0 75 29 - 63 40 08 Mobil 01 71 - 6 94 51 05
 Fax 0 75 29 - 63 41 15 e-Mail: g_seitz@t-online.de

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 7928 C - Gebühr bezahlt - Dt. Post AG

NEU PflegeHilfe+
 Leben neu organisiert

Stundenweise Haushaltshilfe
24h Betreuung und Pflege zu Hause
 Ralf Petzold Ihr Ansprechpartner vor Ort



BODENSEE ALLGÄU OBERSCHWABEN
 Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch | Tel. 07528 9218178
kontakt@pflegehilfeplus.de | www.pflegehilfeplus.de

Hier bekommen Sie Ihre Pflanzen!

Wir sind wieder da!!!

... und präsentieren den Frühling!

Ein frisches Pflanzensortiment für Garten & Balkon.

müller gärten Gartenbaumschule Müller
 Ulmer Straße 98
 88212 Ravensburg
www.garten-mueller.de
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Sa 8.30 - 14.00 Uhr



STELLENANGEBOTE

Wir sind ein dynamisches Unternehmen, das sich auf die Entwicklung und Produktion von hochwertigen Maschinen zur Schokoladenverarbeitung spezialisiert hat.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Elektroniker / Mechatroniker (m/w/d)
in Teilzeit oder als Minijobber

Ihre Aufgaben:
 - Kabelkonfektion
 - Aufbau von elektronischen Baugruppen
 - Verdrahtung von Baugruppen

Wir bieten:
 Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem international tätigen Unternehmen mit angenehmen Arbeitsumfeld und flexibler Arbeitszeit.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!
 LCM Schokoladenmaschinen GmbH, Schlierer Str. 61, 88287 Grünkraut
 Tel. 0751/295935-20 oder E-Mail an Markus.Wiedenmann@lcm.de

Werben mit Erfolg